Ressort: Lokales

Schulverbände gegen Kopftuchverbot für Mädchen in NRW

Düsseldorf, 11.04.2018, 08:30 Uhr

GDN - In der Debatte über ein Kopftuchverbot für Mädchen unter 14 Jahren stellen sich Schulverbände gegen den Vorstoß der NRW-Landesregierung. "Diese Diskussion zum jetzigen Zeitpunkt scheint wenig sensibel und hilfreich", sagte die Landesvorsitzende des Grundschulverbands, Christiane Mika, der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

"Für den Grundschulverband besteht an dieser Stelle keinerlei Handlungsbedarf." Mika, die selbst Leiterin einer Grundschule im Dortmunder Norden ist, fügte hinzu, an ihrer Schule seien von 345 Schülern 280 Muslime; sechs Mädchen trügen Kopftuch. Skeptisch äußerten sich auch die Gesamtschulleiter. "Auch wenn die Anzahl der Kinder mit Kopftuch an den Gesamtschulen zugenommen hat, ist das derzeit kein relevantes Phänomen", sagte Mario Vallana, Landessprecher der Schulleitungsvereinigung der Gesamtschulen: "Grundsätzlich halten wir nicht viel von pauschalen Verboten. Ziel der Gesamtschulen ist es, möglichst viele Kinder zu integrieren. Ein Verbot dürfte da mehr Probleme provozieren als lösen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-104533/schulverbaende-gegen-kopftuchverbot-fuer-maedchen-in-nrw.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com